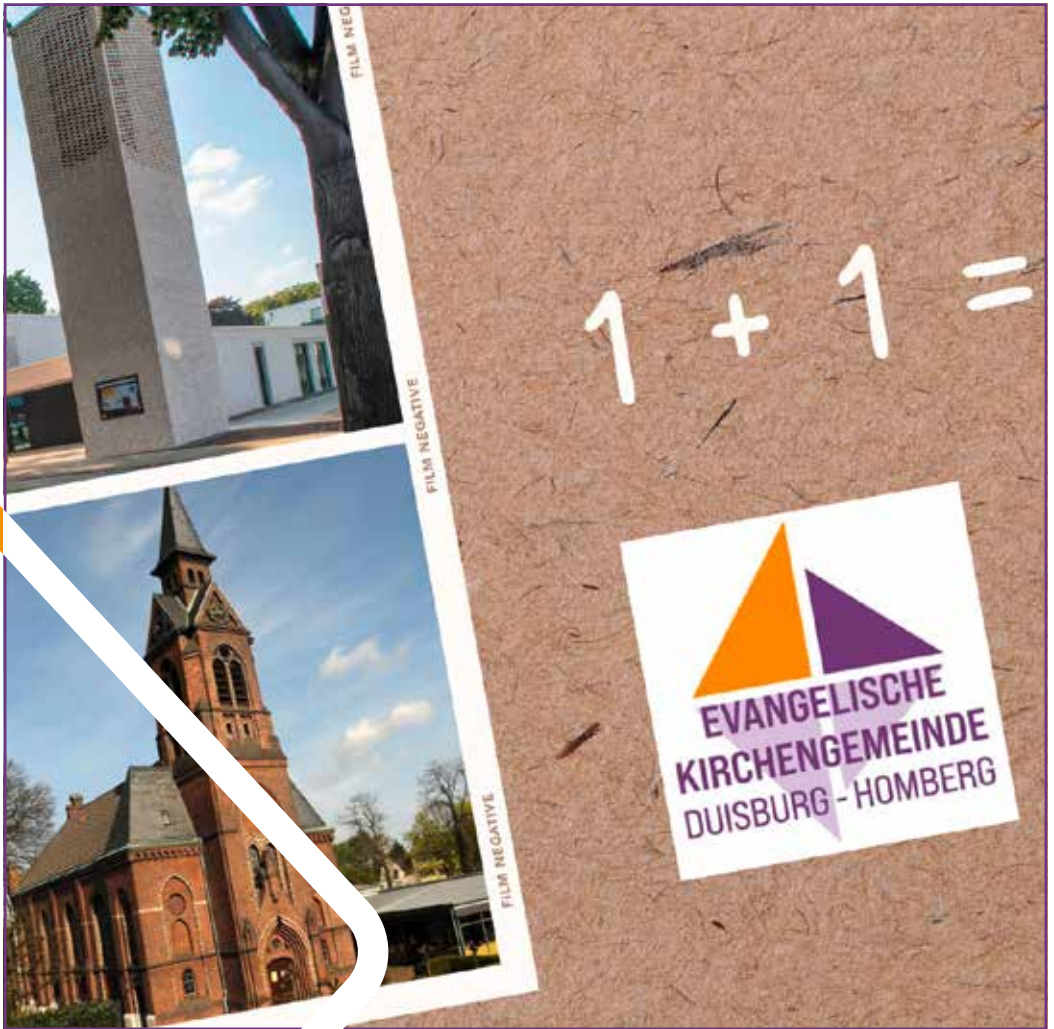


Blickkontakt

Ev. Kirchengemeinde Duisburg - Homberg

Ausgabe 09 | März 2025 - Mai 2025





INHALT

03 Andacht	24 Kinderseite
04 Gottesdienste	26 Gruppen und Kreise
07 Besondere Gottesdienste	28 Geburtstagskaffee
12 Aus dem Bevollmächtigtenausschuss	30 Kirchenchor
12 Aus der Gemeinde	30 Ausblick
16 Thekengespräch	31 Hilfe, Kontakt und Anlaufstellen
19 Nachruf	32 Freud und Leid Monatsspruch
20 Aus der Region	33 Nachruf Presbyterium
22 Kulturelles Angebot	34 Wir sind für Sie da
23 Haus 45	35 Seelsorge

IMPRESSUM

Herausgeber:

Ev. Kirchengemeinde Duisburg - Homberg, Kirchstr. 105, 47198 Duisburg

Doris Kroniger, Matthias Immer, Dorothee Kruchen-Berns (verantwortlich i.S.d.P.),

Redaktionsteam:

Sabine Gilles, Karl-Heinz Kunz, Julia Hüsgen

Layout:

Landeier – Agentur für Grafik und Design, Klosterstraße 13, 47638 Straelen

Druck:

Gemeindebriefdruckerei, Martin-Luther-Weg 1, 29393 Groß Oesingen

Redaktionsschluss Ausgabe 10: 08.04.2025, alle Mails bitte an d.kruchen-berns@t-online.de

Datum Abholung Hochheide: 21.05.2025

Datum Zusammenlegen Homberg: 22.05.2025 (J. Schadewaldt, Tel.: 02066 9020201)



LIEBE GEMEINDEMITGLIEDER

Prüft alles und behaltet das Gute!

(1. Thessalonicher 5,21)

Vielleicht denken Sie gerade: Die Jahreslosung, davon berichtet man doch zu Beginn des Jahres. Was soll das jetzt. Ja, was soll das jetzt? Mich begleitet der Spruch der Jahreslosung wirklich durch das ganze Jahr, nicht immer, aber immer wieder. Und so können wir uns durchaus auch im März, April oder Mai ein paar Gedanken machen.

Vielleicht haben Sie sich schon Gedanken gemacht. Hier einige von mir.

Prüft alles und behaltet das Gute. Ein guter Tipp für das Jahr, ein Wegweiser in einer Zeit, in der uns so viele Unsicherheiten begegnen, egal ob in der Gesellschaft, in Politik oder in der Kirche. So Vieles ist im Umbruch. Es ist hilfreich, wenn es Hinweise, Koordinaten, Wegweiser gibt, an denen wir uns orientieren können, an dem wir unser Leben ausrichten können.

Für Paulus, der den Brief an die Gemeinde in Thessaloniki geschrieben hat, ist dieser



Wegweiser Gott. Hm, das macht das Ganze nicht unbedingt einfacher, finde ich. Aber es ist ein guter Wegweiser für uns. Prüft alles – das bedeutet: bleib offen, gibt dir Zeit, Neues und Altes zu bedenken und so manches, was uns lieb und wichtig war, müssen wir vielleicht auch noch einmal neu einsortieren und dann entscheiden: Ist es gut, weil es schon immer da war oder ist Raum für Neues? Und wie ist das Neue, macht es mich unsicher, weil ich es nicht kenne und traue ich mir zu, mich auf Neues einzulassen?

Wenn wir den Vers ernst nehmen, bleiben wir auf jeden Fall in Bewegung.

Lassen Sie uns gemeinsam auf die Spur des Guten gehen.

Martina Oertel

GOTTESDIENSTE IN DEN GEMEINDEN

Datum	Kirche Hochheide 11:00 Uhr	HdG Homberg 11:00 Uhr	Kirche Baerl 09:30 Uhr
So 02.03.	Gottesdienst (A) M.Oertel 		Gottesdienst F. Drenslers 
Fr 07.03.		15:00 Uhr Weltgebetstag	15:00 Uhr ökum. Weltgebetstag in St. Lucia
Sa 08.03.			18.30 Uhr Gottesdienst am Samstagabend A. Klumb
So 09.03.	Gottesdienst m. Konfi-Abendmahl M.Immer und M.Oertel 		
Mi 12.03.			19:00 Uhr Passionsandacht Gemeindesaal
So 16.03.		Gottesdienst N. Klose	Gottesdienst F. Drenslers anschl. Kirchencafé
Mi 19.03.			19:00 Uhr Passionsandacht Gemeindesaal
So 23.03.		Gottesdienst M.Immer	Gottesdienst F. Drenslers
Mi 26.03.	18:00 Uhr Passionsandacht G. Thonicke / Wiedey		19:00 Uhr Passionsandacht Gemeindesaal
Do 27.03.		19:00 Uhr alternative Passionsandacht	
So 30.03.	Gottesdienst D. Kroniger		Gottesdienst A. Klumb
Mi 02.04.			19:00 Uhr Passionsandacht Gemeindesaal
Do 03.04.		19:00 Uhr alternative Passionsandacht	

GOTTESDIENSTE IN DEN GEMEINDEN

Datum	Kirche Hochheide 11:00 Uhr	HdG Homberg 11:00 Uhr	Kirche Baerl 09:30 Uhr
So 06.04.		Gottesdienst M. Immer 	Gottesdienst A. Klumb oder F. Drenslar 
Mi 09.04.			19:00 Uhr Passionsandacht Gemeindesaal
Do 10.04.		19:00 Uhr alternative Passionsandacht	
So 13.04.	Gottesdienst N. Klose		Jubel-Konfirmation F. Drenslar
Do 17.04.			19:00 Uhr Gründonnerstagandacht mit Tischabendmahl F. Drenslar
Fr 18.04.	Karfreitag- Gottesdienst D. Kroniger 		Karfreitag- Gottesdienst F. Drenslar 
Sa 19.04.			16:30 Uhr Ökum. Andacht mit Osterfeuer A. Klumb
So 20.04.	9:30 Uhr Gottesdienst in Scherpenberg o. Baerl	6:27 Uhr Gottesdienst anschl. Frühstück M. Immer	Ostersonntag-Gottesdienst A. Klumb
Mo 21.04.		18:00 Uhr ökum. Ostermontag- Spaziergang v. HdG nach St.Peter D. Kroniger	
So 27.04.	Gottesdienst D. Kroniger		Gottesdienst A. Klumb anschl. Kirchencafé
So 04.05.		Gottesdienst N. Klose 	Gottesdienst und Vorstellung der Konfis A. Klumb 
Sa 10.05.			14:00 Uhr Konfirmation A. Klumb

GOTTESDIENSTE IN DEN GEMEINDEN

Datum	Kirche Hochheide 11:00 Uhr	HdG Homberg 11:00 Uhr	Kirche Baerl 09:30 Uhr
So 11.05.	Konfi Vorstellungs- Gottesdienst M. Immer/ M. Oertel/ K. Donaubauser		10:00 Uhr Konfirmation A. Klumb
Sa 17.05.			18.30 Uhr Gottesdienst NN A. Klumb
So 18.05.		Tauferinnerungs- Gottesdienst M. Immer/ M. Oertel	
Fr 23.05.		19:00 Uhr Pausenraum-Gottesdienst M. Oertel	
So 25.05.	Jubel-Konfirmation D. Kroniger /Chor		11:00 Uhr Kirche Kunterbunt
Do 29.05.		Himmelfahrt Fahrrad-Gottesdienst in Scherpenberg/Moers	

Alle Angaben unter Vorbehalt, bitte beachten Sie auch die Aushänge.



Gottesdienst mit Abendmahl

ANZEIGE

Krebbler

Jens & Rainer Krebbler GbR

brillen • hörgeräte • kontaktlinsen

Hochheide Moerser Str. 275
47198 Duisburg
Tel 02066 31105

Homberg Augustastr. 72
47198 Duisburg
Tel 02066 2899222

www.krebbler-brillen.de

sehen erkennen
hören teilnehmen



PASSION

Mit Aschermittwoch beginnt die Passionszeit. Christinnen und Christen erinnern sich in den rund sieben Wochen vor Ostern an die Leidensgeschichte Jesu, die Verurteilung, den Verrat und die Kreuzigung.

Am **26. März 2025** findet in unserer Kirche in Hochheide um 18:00 Uhr eine Andacht zur Passion statt. Martin Wiedey und ich gestalten diese Andacht. Wir wollen uns Zeit nehmen für Besinnung und Gebet. Außerdem wird das Leben von Friedrich von Bodelschwingh, Pastor und Theologe, ein Thema in dieser Andacht sein.

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.

Martin Wiedey/Gisela Thonicke

PASSIONSZEIT IM HAUS DER GEMEINDE

Auch in diesem Jahr bieten wir drei Treffen in der Passionszeit an, die etwas anders sind als gewohnt. Wir möchten an den Abenden zur Ruhe kommen, zu uns selbst finden und mit einem Impuls nach Hause gehen. Angeleitet werden wir von Pfarrerin Doris Kroniger und Heilpraktikerin Nicole Koths. Seien Sie neugierig und kommen einfach mal vorbei.

Die Treffen finden donnerstags, am **27. März**, **3. April** und am **10. April** jeweils um 19.00 Uhr statt und dauern ca.45 Minuten.

OSTERSONNTAG FÜR FRÜHAUFSTEHER

Immer wieder geht die Sonne auf...

... auch nach großer Dunkelheit. Erleben wir das zusammen: Beim Gottesdienst zum Sonnenaufgang um 06.15 Uhr im Haus der Gemeinde. Gemeinsam erleben wir den Sonnenaufgang um 06.20 Uhr. Wir feiern Ostern aus der Nacht heraus in das Licht des neuen Tages hinein. Mit Gedanken zur Ostergeschichte geht es um Licht und Dunkelheit, Tod und Auferstehung, Lebensfreude und Hoffnung. Am Ende können Sie dann Platz nehmen zum traditionellen Osterfrühstück direkt im Anschluss an den Gottesdienst. Der Eintritt ist frei.

OSTERSPAZIERGANG

Am Ostermontag, dem **21. April 2025** laden wir sehr herzlich ein zum traditionellen Oster Spaziergang. Wir treffen uns um 18 Uhr im Haus der Gemeinde zu einem ersten Andachtsteil und machen uns dann gemeinsam auf den Weg zum Gemeindezentrum St. Peter. Nach dem dortigen 2. Teil der Andacht erwarten uns ein kleiner Imbiss und ein Osterfeuer, sowie Gespräche und Austausch. Wir freuen uns, wenn Sie dabei sind.

D. Kroniger

Jugendgottesdienst von Jugendlichen für Jugendliche

Freitag, 14.03.2025 um 19.00 Uhr
Bitte auf Ankündigungen warten
Ev. Kirchengemeinde Duisburg-Homberg

DIE KONFIS STELLEN SICH WIEDER VOR!

Auf der Freizeit des Konfirmand:innen-Jahrgangs werden unsere Konfis wieder mit einem eigenen Thema einen Gottesdienst vorbereiten. Den werden Sie dann feiern: Am Sonntag, **11. Mai 2025**, 11.00 Uhr, in der Evangelischen Kirche Hochheide.

Herzliche Einladung an alle, mitzufeiern.

FAMILIENGOTTESDIENST MIT TAUFERINNERUNG

am Sonntag, den **18. Mai 2025**, um 11.00 Uhr im Garten des „Haus der Gemeinde“. Es ist gut, sich zu erinnern. Gerade in Zeiten, in denen sich viel verändert. An unseren Kindern merken wir Erwachsenen solche Veränderungen besonders. Sie sind lebendige Erinnerungen: An sonige Zeiten bei Regenwetter, an Lachen bei traurigen Ereignissen, an Anfänge, wenn etwas zu Ende geht, an Lebensfreude und auch Sorgenfalten. Wir wollen solche Erinnerungen miteinander im Taferinnerungsgottesdienst teilen. Wir hoffen, dass die Sonne an dem Tag lacht, wenn wir unter freiem Himmel feiern.

Eine besonders herzliche Einladung gilt allen Kindern, die vor fünf Jahren in unserer Gemeinde oder anderswo getauft wurden: Kommt vorbei und bringt Eure Familien, Freundinnen und Freunde gleich mit! Anmeldungen für diese Kinder im Gemeindebüro Kirchstraße (Tel.: 30609) oder bei Pfarrer Matthias Immer.

KONFIRMATIONSJUBILÄUM

Wurden Sie vor mehr als 50 Jahren konfirmiert, gleichgültig in welcher Kirchengemeinde damals, vor Ort hier oder anderswo und feiern Sie ein rundes Jubiläum oder einen halbrunden Gedenktag, laden wir Sie am **25. Mai 2025** sehr herzlich zu einem erinnernden Festgottesdienst ein. Er beginnt um 11 Uhr in der Kirche an der Kirchstr. in Hochheide. Wenn Sie ihren damaligen Konfirmationsspruch noch kennen oder zur Hand haben, lassen Sie uns diesen bitte wissen.

Hernach planen wir einen Sektempfang und ein Mittagessen. Um hierfür planen zu können, melden Sie sich bitte unbedingt mit der entsprechenden Personenzahl an. Die Erreichbarkeit ist freitags von 9.30 Uhr bis 12 Uhr unter 02066 56360 gegeben oder Sie schicken uns eine E-Mail mit den oben erbetenen Informationen unter duisburg-homberg@ekir.de

D. Kroniger



LIEBE GEMEINDEMITGLIEDER,

In einer lockeren Reihenfolge möchten wir Ihnen – beginnend mit dieser Ausgabe von Blickkontakt- jeweils kurz eine Einführung in unsere christlichen Hauptfeste und Feiertage geben.

Karfreitag und die Passionszeit

An Karfreitag denkt die Christenheit an die Kreuzigung Jesu von Nazareth. Einen Menschen ans Kreuz zu nageln war bei den damals in Israel herrschenden Römern eine durchaus übliche Todesstrafe. Sie wurde bei Schwerverbrechern angewendet, kam der Tod doch über einen langen Zeitraum und quälend. In der brütenden Hitze hingen die Menschen an den Kreuzen und waren den Gaffern und Schaulustigen ausgesetzt.

Jesus wurde durch den römischen Statthalter Pontius Pilatus zum Tod am Kreuz verurteilt. Es handelt sich hierbei um ein gesichert historisches Ereignis, das ca 33 nach Christus stattfand. Die Berechnung der genauen Jahreszahl variiert.

Um sich auf diesen wichtigen Tag und das anschließende Osterfest angemessen vorbereiten und einstimmen zu können, sind die sieben Wochen, bzw. 40 Tage davor seit jeher besonders. Sie knüpfen an die Fastenzeit Jesu in der Wüste nach seiner Taufe im

Jordan durch Johannes an und galten deshalb als Fastenwochen. Das jedoch allerdings wohl auch, weil die Lebensmittel aus der Ernte des Vorjahres so gestreckt werden konnten, um länger – bestenfalls bis zu einer neuen Ernte- zu reichen. In der ev. Kirche sprechen wir eher von Passionszeit und rücken so das Leiden Jesu mehr in den Fokus als das eigene Tun.

Ostern

Hier handelt es sich nicht nur um das älteste, sondern um das den christlichen Glauben allererst begründende Fest der Auferstehung oder Auferweckung Jesu. Er, der am Kreuz gestorben war und in einer Felsenhöhle beerdigt wurde, ist dort nicht mehr zu finden. Dass er auferstanden ist, ist eine Botschaft, ein Glaubenssatz und Grund aller christlichen Verkündigung. Die Menschen haben das leere Grab als ein göttliches Handeln an Jesus erlebt und aufgeschrieben. Das Neue Testament ist entstanden, um die österliche Botschaft weiterzugeben. Ein Weiterleben nach dem Tod - so Glaube und Hoffnung- soll es für alle Menschen nach ihrem Sterben geben.

Abweichend zum jüdischen Glauben -hier erinnert der Sabbat an den Ruhetag Gottes nach der Erschaffung der Welt- ist jeder Sonntag als Tag der Erinnerung an Ostern ein kleines Osterfest und deshalb auch der erste Tag der Woche.

Doris Kroniger

Pausenraumgottesdienst



Freitag, 23.05.2025, 19:00 Uhr
Haus der Gemeinde, Wilhelmstraße 55, 47198 Duisburg

AUS DEM BEVOLLMÄCHTIGTEN AUSSCHUSS

Am 07.01.2025 hat sich der Bevollmächtigten Ausschuss zu seiner konstituierenden Sitzung unter Begleitung von Herrn Superintendent Syben getroffen. Es wurden nötige Beschlüsse gefasst, wie die Besetzung von Ausschüssen und organisatorische Dinge besprochen und beschlossen. Ebenfalls wurde der Haushalt für 2025 beschlossen. Da der Bevollmächtigten Ausschuss nun immer an einem Dienstag tagt, kann Frau Kruchen-Berns leider nicht mehr mitwirken. Der Ausschuss hat Herrn Konrad Donaubaier nachberufen. Zum Kirchmeister für Bauen, Personal sowie

Kirchmeister nach §13 (2) KOG wurde Herr Karl-Heinz Kunz gewählt. Zur Finanzkirchmeisterin wurde Frau Christa Becker gewählt.

Ich hoffe, Ihnen nun einen kleinen Einblick in die Arbeit des Bevollmächtigten Ausschusses gegeben zu haben und wünsche Ihnen eine gesegnete Osterzeit.

Dörthe Baumann-Krebs

Vorsitzende des Bevollmächtigten Ausschusses
der ev. Kirchengemeinde Duisburg-Homberg

HOCHHEIDER SPAZIERGANG VON DER VERGANGENHEIT IN DIE ZUKUNFT!

Am 13. März 2025 um 9:55 Uhr starten Karl-Heinz Thonike und Martin Wiedey am Gemein-dehaus Kirchstr. 107 und gehen gemeinsam über die Moerser Straße nach Hochheide-Nord. Herzliche Einladung zum Betrachten historischer Bilder, aktueller Gebäude und zukünftiger Planungen. Der Spaziergang wird durch die Beiträge aller Mitgehenden und ihrer Erinnerungen gestaltet. Zur Planung für alle rüstigen Mitläufer: Die Strecke wird zwischen 4 bis 5 km sein.

BLICKKONTAKT - AUSTRÄGER DRINGEND GESUCHT

Viele unserer schon etwas älteren Gemeindebriefverteiler mussten ihren Bezirk aufgeben, sodass nicht mehr gewährleistet ist, dass jeder evangelische Haushalt auch einen Gemeindebrief erhält. Deshalb suchen wir dringend „Nachwuchs“ für diese wichtige Tätigkeit. Gehen Sie gern spazieren? Mit Hund oder ohne? Möchten Sie sich gern für

Ihre Kirchengemeinde engagieren? Freuen Sie sich immer wieder über eine Neuausgabe? Dann sind Sie genau der/ die Richtige. Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro, damit wir Sie in die Verteilerliste aufnehmen können. Übrigens: Jedes ausgelieferte Heft wird (geringfügig) vergütet. Dorothee Kruchen-Berns

ANZEIGE

WARUM GRAS DRÜBER WACHSEN LASSEN?



**Wir beraten zu alternativen
Bestattungsarten.**

BESTATTUNGEN
Brenzsek

02066-306 15
Sandstraße 84
Duisburg



MARKT TAG

Samstag, 05 April 2025

Hochheider Markt

Die Ev. Kirchengemeinde
Duisburg-Homberg mischt
sich unters Volk zum
* Klönen, Kennenlernen und
Mitmachen ...

... und einen Kaffee plus
Überraschung gibt's auch
noch!

Wir sehen uns
auf dem Markt!



EVANGELISCHE
KIRCHENGEMEINDE
DUISBURG - HOMBERG



ABSCHIED VON YANNICK BARNEKOW

Nach drei Jahren in unserer Region 2 des Kirchenkreis Moers, zu der weiterhin unsere neue Kirchengemeinde Duisburg-Homberg gehört, verlässt Yannick Barnekow die Stelle zur Entlastung von Synodalassessor Pfarrer Matthias Immer.

In einem Gottesdienst am 12. Januar verabschiedeten sich viele Menschen von ihm. Seine leidenschaftlichen Predigten, seine einfühlsame Seelsorge und seine zukunftswei-

senden Gedanken haben uns bereichert. Er hat mit dazu beigetragen, unsere Gemeinden zusammenzuführen. Erst einmal geht Pfarrer Barnekow gar nicht so weit weg: In die Nachbarschaft in die Evangelische Kirchengemeinde Scherpenberg. Dort vertritt er Pfarrerin Laura Bowinkelmann, die in eine neue Stelle wechselt.

Alles Gute und Gottes Segen für Deinen weiteren Weg, lieber Yannick!





Thekengespräch mit Edith Schwarz und Karl-Heinz Kunz über den

BESUCH IN DEN PARTNERSCHAFTSPROJEKTEN

Beni Suef und Ezbet el-Nakhl im Oktober 2024

„Edith, Du hast den Anfang der Partnerschaft des Kirchenkreises Moers mit den „Daughters of St. Mary“ der koptischen Kirche in Ägypten miterlebt. Wie kam es dazu?“

„Pfarrer Dietmar Boos lernte damals bei seinem Besuch in Ägypten den damaligen Erzbischof von Beni Suef kennen. Er hatte dort das Mutterhaus des Ordens, der Daughters of St. Mary“ mit ca. 160 koptisch orthodoxen Schwestern 1974 gegründet. Es ist der einzige diakonische Nonnenorden in der koptischen Kirche. 1980 wurde ein weiterer Konvent in Ezbet El Nakhl, einem Stadtteil von Kairo, gegründet. Seit 1979 ist der Kirchenkreis Moers, durch die Initiative von Pfarrer Boos,

mit der Diözese Beni Suef partnerschaftlich verbunden.“

„Wie sieht diese Partnerschaft aus?“

„In den 90iger Jahren fing es damit an, dass wir ein Dorfprojekt der Schwestern durch einen Brunnenbau und z.B. durch eine Bienenzucht unterstützt haben, damit die Frauen des Dorfes selber etwas Geld verdienen konnten.“

„Welche Projekte haben sich im Laufe der Jahre dort entwickelt und wie werden diese umgesetzt?“

„Die Schwestern, die alle eine gute Ausbildung bekommen haben, arbeiten als Projekt-

leiterinnen in Schulen und Kindergärten, die sowohl von christlichen und muslimischen Kindern besucht werden. Sie leiten Waisenhäuser und Pflegestationen für alte Menschen. In Dörfern geben sie Anleitungen zur Gesundheitspflege und Haushaltsführung und bieten Alphabetisierungskurse an. Auch werden Frauen dabei unterstützt, durch Aufklärung ihrer Rechte selbstbewusster und durch Erlernen einer Tätigkeit selbstständiger zu werden. Sie lernen frisieren, fachgerecht schminken, was vor allem bei Bräuten sehr angefragt ist, oder in einem drei monatigen Kurs zu nähen. Das Ziel ist es, die Menschen aus der Armut heraus zu holen, indem sie ihr eigenes Geld verdienen können.“

„Karl-Heinz, Du hast die Projekte im Oktober zum 1.Mal besucht, wie war Dein Eindruck?“

„ Mich hat die enorme Leistung der Schwestern und der starke Glaube an Gott, der es schon richten wird, sehr beeindruckt. Ein Beispiel dafür: für die Versorgung der behinderten Menschen fehlte das Geld, die Schwestern haben sich mit ihrer Bitte um Hilfe an Gott gewandt. Am nächsten Tag brachte ein Mann eine größere Summe Geld vorbei, Wunder geschehen also. Beeindruckend fand ich ebenfalls, dass sich ältere Frauen von den Schwestern das Lesen beibringen lassen.“

„Ihr seid ja nach ein paar Tagen in Beni Suef nach Kairo gefahren, um dort die Mahabba Schule zu besuchen, die in Ezbet el-Nakhl, einer Müllstadt in Kairo, liegt. Was habt Ihr dort erlebt?“

„Wir konnten nicht begreifen, wie die Kinder, die auf den Müllbergen in Slums leben, jeden Morgen fröhlich in ihren sauberen Schuluniformen zur Schule kamen. Diese armen Familien werden von ausgebildeten Pflegehelferinnen des Konvents besucht und unterstützt. Es wird auch dafür gesorgt, dass die Kinder eine Gesundheitskarte bekommen, diese werden von einem Arzt oder von Schwestern nach einer Untersuchung ausgestellt. Das ist auch ein Beispiel dafür, wie wichtig unsere finanzielle Unterstützung für diese Projekte ist, Kindern und Frauen eine Chance auf eine bessere Zukunft geben.“

„ Auch wenn es noch mehr zu berichten gäbe, zum Schluss noch eine Frage an Euch, was bringt Dich dazu Edith, fast jedes Jahr zu den Schwes-





tern zu fahren und Karl-Heinz, was haben die gewonnenen Eindrücke bei Dir bewirkt?“

„Mich interessiert, welches Projekt im nächsten Jahr dazu kommen wird und wie die Weiterentwicklung der bestehenden Projekte läuft. Im Oktober haben wir z.B. ein neues Projekt für männliche Jugendliche kennengelernt, wo die Möglichkeit besteht, eine Ausbildung zum Automechaniker, Maler oder anderem Handwerk zu machen. Negativ war die hohe Inflation im Land, so dass die Armenspeisung immer wichtiger wird. Die Schwestern betreuen jetzt 450 Familien statt 45 Familien wie noch vor 5 Jahren. Hier wird dringend Hilfe benötigt. Außerdem freue ich mich darüber, dass uns einige Schwestern jedes Jahr besuchen können.“

„Bei mir hat die Reise eine ganze Menge bewirkt. Die Schwestern, die den Menschen mit ihrer Liebe und Zuwendung so vorurteilsfrei begegnen und mit ihrer ganzen Kraft helfen, unabhängig vom Glauben, das ist faszinierend zu sehen. Daher habe ich mir vorgenommen, die Schwestern zu unterstützen und

dazu einen Spendenaufruf für ein Nähprojekt zu starten. Acht Frauen lernen unter der Anleitung einer Projektleiterin das Zuschneiden und das Nähen von Kleidungsstücke für die Familie. Nach bestandener Nähprüfung erhält die beste Frau aus den Kursus eine einfache Nähmaschine. Mein Herzenswunsch ist es, dieses Projekt zu unterstützen. Dafür brauchen wir ca. 2500.-Euro. Wer auch helfen möchte, kann die untenstehende Kontoverbindung nutzen.“

„Vielen Dank für diesen Bericht von diesen so wichtigen Projekten. Wir konnten hier nur einen kleinen Einblick geben. Wer noch mehr zu den Projekten, den Schwestern, weiteren Spendern, z.B. Schulpatenschaften erfahren möchte, findet dies unter <https://www.ekir.de/aegypten>.“

Spendenkonto:

Kirchenkreis Moers

KD Bank Dortmund

IBAN: DE 47350601908803103306

Stichwort: Nähmaschinen für Ägypten

Weil wir eine solche Wolke von Zeugen um uns haben,
lasst uns ablegen alles, was uns beschwert.

Hebräer 12,1

Die Gemeinde trauert um

HELMUT KUCHARSKI

10.10.1942 – 27.01.2025

Als Prädikant hat er in seinen Predigten Gottes Wort den Menschen nahegebracht. Auf der Kanzel hielt er klare, einfühlsame und aufbauende Predigten. Mit seinen Worten hat er das Evangelium in die heutige Zeit hineingesprochen. Immer gehaltvoll, durchdacht und am Menschen orientiert. Im Presbyterium hat er die Gemeinde viele Jahre lang mitgestaltet. Vor allem werden wir ihn aber als Mensch vermissen. Mit klarer Kante, immer konstruktiv und auch im Wandel der Zeiten hat er sich auf den Weg gemacht, um seinen Glauben zu leben. Wir wissen ihn in der Wolke der Zeugen, von dem der Hebräerbrief spricht. Unvergessen bleibt er geborgen in Gottes Hand, an die er sich selbst immer gehalten hat.

Dürfen wir uns vorstellen? Das Bildungswerk FRIEDA Kirchenkreis Moers meldet sich zum ersten Mal mit neuen Angeboten für euch. Im Bildungswerk FRIEDA findet ihr ab jetzt Angebote der Familien- und Erwachsenenbildung im Kirchenkreis Moers zu vielen Themen, die euch interessieren. Ein neues Team ist seit dem Jahreswechsel bereit für die spannende Aufgabe, euch inspirierende Veranstaltungen zu präsentieren.



ANZEIGE

Tischlerei
Brenzek

*Markus Brenzek
- Tischlermeister -*

*Sandstraße 84
Homborg-Hochheide*

Tel: (02066) 3 86 48

Fax: (02066) 37 04 39

*E-Mail:
tischlerei-brenzek@gmx.de*

- *Maßanfertigung und
Montage von Holzbauteilen*
- *Küchenergänzungen*
- *Wand- und
Deckenverkleidungen*
- *Trockenbau*
- *Reparaturarbeiten*

Ausgewählte Veranstaltungshinweise Bildungswerk FRIEDA

12. März 2025, 16:30 – 20:30 Uhr

LETZTE HILFE – AM ENDE WISSEN, WIE ES GEHT

Das Lebensende und Sterben machen oft hilflos. Um ähnlich wie beim Erste-Hilfe-Kurs Menschen zu befähigen, mit so einer Situation umzugehen, vermittelt der Kurs Basiswissen und einfache Handgriffe. Die Teilnehmenden werden ermutigt, sich Sterbenden zuzuwenden, denn Zuwendung ist das, was jeder am Ende des Lebens braucht. Dozentin: Heike Mierike

Altes Pastorat | Friemersheimer Str. 10 | 47229 Duisburg

Anmeldung: hospizdienst.straphael-niederrhein@malteser.org

oder Heike Mierike, Tel. 02066 5085402 | Teilnahme kostenlos

In Kooperation mit: Malteser Hospizzentrum St. Raphael

31.03.2025, 19:30 – 21:00 Uhr

ERSTES EIGENES SMARTPHONE: AB WANN IST MEIN KIND BEREIT?

Hilfreiche Tipps für Eltern zum Einstieg in die Smartphone-Nutzung. Befragungen von Eltern und Kindern bestätigen immer wieder, dass mit dem Wechsel von der Grundschule in die weiterführende Schule in vielen Familien entschieden wird: ab der fünften Klasse hat mein Kind ein eigenes Smartphone. Doch ist das für Eltern ein Muss? Wann ist ein Smartphone für Kinder überhaupt sinnvoll und in welchem Alter sammeln sie am besten die ersten Erfahrungen damit? Denn Kommunizieren, Organisieren und Spielen im Netz via Smartphone fordert Kinder auf vielfältige Weise heraus. Der Online-Elternabend informiert Sie, wie Sie Ihr Kind Schritt für Schritt auf die Smartphonennutzung vorbereiten können. Referentin: Kristin Langer, Dipl. (Medien-)Pädagogin und Mediencoach bei der Bundesinitiative „SCHAU HIN! Was Dein Kind mit Medien macht.“

Teilnahme: kostenlos

Anmeldung: frieda@kirche-moers.de

Elternabend online

KULTURELLES ANGEBOT

der evangelischen Gemeinde Duisburg-Homburg

9. März Odessa-Projekt

Die fünfköpfige Musikgruppe spielt Klezmer-, Romamusik und Balkangrooves
15:00 Uhr HdG, Wilhelmstr. 55



Fragile Matt

6. April „Hits aus Musical, Film und Pop“

Popkantor Daniel Drückes, Christine Gladbach, Christine Weichsel, Dennis Amthor
15.00 Uhr Gemeindehaus Hochheide, Kirchstr. 109

11. Mai Fragile Matt

Irish Folk vom Feinsten
15.00 Uhr Haus der Gemeinde, Wilhelmstr. 55



Duisburger Shanty-Chor

1. Juni Duisburger Shanty-Chor

15.00 Uhr Hochheider Gemeindehaus, Kirchstr. 109

Eine Anmeldung im Gemeindebüro ist erforderlich!

Büro Hochheide: 02066 30609

Büro Homburg: 02066 56360

Der Eintritt ist jeweils frei, Spenden sind erwünscht.

Kontakt für Nachfragen: Sabine Gilles, Tel. 02066- 467925

Info zu den Kulturellen Veranstaltungen

Um besser planen zu können, werden ab Januar 2025 für die Sonntagsveranstaltungen Eintrittskarten ausgegeben. Diese sind kostenlos und können in beiden Gemeindebüros während der Öffnungszeiten abgeholt werden. Wenn eine Abholung nicht möglich ist, werden die Karten nach Vorbestellung am Tag der Veranstaltung im jeweiligen Gemeindehaus auf Ihrem Namen hinterlegt.

JUGEND HOMBERG-ESSENBERG-HOCHHEIDE

Die Termine für März, April und Mai standen zum Redaktionsschluss noch nicht vollständig fest und sind der Homepage zu entnehmen.

ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag:	17.00 - 19.00	Linsentruppe	JuKe Baerl
Dienstag:	16.00 - 18.00	Konfi und Freunde	45
Mittwoch:	16.00 - 18.00	45Kids	45
Donnerstag:	16.00 - 18.00	Bandprojekt	45 / Digital
	18.30 - 20.00	MAR / Konfiteam / JA	45 / HdG
Freitag:	Events (Siehe Aushang)		



Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Rätsel: In welchem Nest sind die meisten Ostereier?



Gefüllte Eier

Schäle ein paar hartgekochte Eier und schneide sie längs mit dem Messer in zwei Hälften. Entnimm die Eigelb-Kugeln und verrühre sie mit klein geschnittener Paprika und Petersilie, Frischkäse, Salz, Pfeffer und einem Klacks Senf zu einer cremigen Masse.



Dann fülle die Eiweißhälften mit Hilfe einer Spritztüte mit der leckeren Füllung. Guten Appetit!



Mutige Frauen

Seit Jesus in Jerusalem ist, wollen auch viele Frauen mit ihm sprechen und ihm zuhören.



Er ist gut befreundet mit Marta und Maria, die er in ihrem Haus in Bethanien besucht. Ein anderes Mal nimmt er eine Frau auf, über die sehr gelästert wird. «Alle sind willkommen in Gottes Reich» sagte Jesus zu Maria von Magdala. Sie ist so dankbar und salbt ihm die Füße mit einem kostbaren Öl, wie einem König.

Als Jesus gestorben ist, besuchen zwei Frauen sein Grab. Ein Engel erscheint ihnen und verkündet, dass Jesus auferstanden ist. Sie überwinden ihre Furcht und freuen sich. Bald danach erscheint einer Frau der lebende Jesus selbst und sagt ihr, sie solle allen von dieser Begegnung erzählen.



Was qualmt und hoppelt über die Wiese?
Ein Karminchen!

Aufgabe: In welchem Nest sind die meisten Eier? - In dem Nest mit 6 Eiern.

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 41,50 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de



Suche 5 Fehler
im Bild!

Jesus vor Pontius Pilatus



Rollator, Zeitung, Plakat, Sonnenschirm, Flosse

Suche 5 Fehler
im Bild!

Konfirmandentreff



Oma, Toilette, Bar, Pilz, fehlende Klavier Tasten

GRUPPEN UND KREISE

Ev. Gemeindehaus Hochheide
Kirchstr. 109, 47198 Duisburg

Haus der Gemeinde Homberg
Wilhelmstr. 55, 47198 Duisburg

FRAUENKREISE

Hexentreff

jeden 3. Montag im Monat, 18:30 Uhr
Frau Pfrin. D.Kroniger, Tel.: 02066 4699020

Frauentreff

jeden 2. und 5. Dienstag im Monat, 15:00 Uhr
Frau R. Gardenier, Tel.: 02841 9169655

Frauenhilfe

jeden 2. u. 4. Mittwoch im Monat, 15:00 Uhr
Frau E. Bathen, Tel.: 02066 32550

MÄNNERKREISE

„Kick im Haus45“
Kreuzstr.13

Jeden 1. Montag im Monat, 20:00 Uhr
M. Peters, Tel.: 02066 417978

Männer-Koch-Club

Jeden letzten Donnerstag im Monat
18:00 bis 21:00 Uhr
Herr K.-H. Kunz, Tel.: 02066 13416

JUGEND

Haus45
Kreuzstr.13

Termine siehe Innenseite
Herr K. Donaubauber, Tel.: 02066 35625

Cafe Combo

Informationen bei Frau M. Oertel
Tel.: 02066 7467
cafe-combo@ev-kirchengemeinde-homberg.de

TREFFPUNKT FÜR SENIOREN*INNEN

Frühstück

jeden 1. Donnerstag im Monat, 09:30 Uhr
Anmeldung erforderlich
Frau S. Glock / M. Windhaus, Tel.: 02066 4689442

Frühstück

jeden 2. Mittwoch im Monat, 9:00 Uhr
Frau S. Funke-Schleibner, Tel.: 02066 13727
Frau S. Sturm, Tel.: 02066 502512

Seniorentreff - Kaffee, Kuchen und nette Gespräche
jeden 1. u. 3. Mittwoch im Monat, 14:30 Uhr
Anmeldung erforderlich
Frau R. Fechtner, Tel.: 02066 30580

60 plus-Klößen und mehr...
jeden 1. Mittwoch im Monat, 15:00 Uhr
Frau S. Funke-Schleibner, Tel.: 02066 13727
Frau S. Gilles, Tel.: 02066 467925

Tanzen für Senioren*innen
montags, 14:30 Uhr
Anmeldung erforderlich

Frau B. Marinello, Tel.: 02066 30609

Bingo

jeden 1. Dienstag im Monat, 15:00 Uhr
Frau S. Funke-Schleibner, Tel.: 02066 13727

GRUPPEN UND KREISE

Ev. Gemeindehaus Hochheide
Kirchstr. 109, 47198 Duisburg

Haus der Gemeinde Homberg
Wilhelmstr. 55, 47198 Duisburg

GESPRÄCHSKREISE

Bibelgesprächskreis
Jeden letzten Dienstag im Monat, 18:00 Uhr
Herr K.-H. Kunz, Tel.: 02066 13416

Begleitete Gruppe für Trauernde
Jeden 2. und 4. Montag im Monat 16:30 Uhr
Frau M. Mench, Tel 02841 100135
Frau B. Bobbert

KREATIVE

Himmliche Bastelfrauen
dienstags, 19:00 Uhr

Aktiv im Quartier
In den ungeraden Kalenderwochen
donnerstags, 17:30 Uhr
Frau G. Begemann Tel.:0176-31260818

ELTERN-KIND-GRUPPEN

Für Kinder vom 8. Monat bis Kindergartenalter
mittwochs, 9:30 Uhr
Frau C. Schmidt-Kersten Tel.: 02841 886252

Für Kinder vom 8. Monat
bis Kindergartenalter
donnerstags, 09:30 Uhr
Frau C. Schulte, Tel.: 0176 23250114

Für Kinder vom 8. Monat
bis Kindergartenalter
dienstags, 09:30 Uhr
Frau C. Schulte, Tel.: 0176 23250114

Spielcafe
donnerstags, 15:30 bis 17:30
Anmeldung ist nicht erforderlich
Frau M. Oertel, Tel.: 02066 7467

Stillberatung
Informationen bei Frau M. Oertel
Tel.: 02066 7467

DELFI (DenkenEntwickelLiebeFühlenIndividuell - gemeinsam durch das 1. Lebensjahr)
Für Eltern und Babys ab der 6. Lebenswoche
donnerstags, 9:30 bis 11:00 Uhr
freitags, 9:30 bis 11:00 Uhr
Informationen bei Frau M. Oertel , Tel.: 02066 7467



KIRCHENMUSIK

Kirchenchor
dienstags, 20:00 Uhr
Frau D. Kruchen-Berns, Tel.: 02066 34670

Offener Singkreis "Du meine Seele singe"
14-tägig in den geraden Wochen - montags, 10:45 Uhr
Frau R. Gardenier, Tel.: 0162 1564746

Flötenunterricht (Kursgebühr)
dienstags u. donnerstags, 15:00 Uhr
Frau D. Kruchen-Berns, Tel.: 02066 34670

Flötenkreis
donnerstags, 16:30 Uhr
Frau D. Kruchen-Berns, Tel.: 02066 34670

GEBURTSTAGSKAFFEE

Sie hatten Geburtstag und sind 70 Jahre oder älter geworden? Dann laden wir Sie sehr herzlich ein, diesen besonderen Ehrentag mit anderen gemeinsam zu feiern. Für Menschen, die von September 2024 bis Februar 2025 Geburtstag hatten, findet die Feier am 19. März 2025 im HdG statt. Ab 15 Uhr planen

wir einen kurzweiligen Nachmittag im HdG, Wilhelmstr. 55. Selbstverständlich ist für das leibliche Wohl gesorgt. Wir freuen uns, wenn Sie als Geburtstagskind dabei sind. Auch Gäste sind gegen einen Beitrag zur Kosten- deckung von 5 € willkommen.



ANMELDUNG ZUM GEBURTSTAGSKAFFEE

Ich melde mich für den Geburtstagskaffee an

Vorname

Name

Straße

PLZ & Ort.....

Telefon

Bitte geben Sie die Anmeldung in Ihrem Gemeindebüro während der Öffnungszeiten ab.

60 PLUS-KLÖNEN UND MEHR...

Jeden 1. Mittwoch im Monat um 15.00 Uhr, Haus der Gemeinde

Sabine Gilles, Tel.: 467925, Silvia Funke-Schleibner, Tel.: 13727

- 5. März** „Ein Luftballon für den Himmel“
Referentin: Martina Oertel (Gemeindepädagogin, Trauerbegleiterin)
- 2. April** „Falke, Schneeeule und Co.“
Referent: Falkner Grieblinger und seine tierischen Begleiter
- 7. Mai** **Busfahrt in den Duisburger Norden Teil 2 mit Imbiss im Walsumer Brauhaus**
Abfahrt: 10.30 Uhr am HdG, Anmeldung bei Frau Gilles oder Frau Funke-Schleibner
- 4. Juni** „Gehirn trainieren mit Bewegung und Spaß“
Referentin: Svenja Mols, Gehirntainerin

FRAUEN-TREFF

Jeden 2. Dienstag und 5. Dienstag im Monat, 15.00 Uhr, Haus der Gemeinde

Renate Gardenier, Tel. 02841-9169655

- 11. März** „Klimakrise-Was ist das, und was hat das mit uns zu tun?“
Referent: Pfr. M. Immer
- 08. April** „Die biblische Geschichte von den beiden Bäumen - dem Baum des Lebens und dem Baum der Erkenntnis“
Referent: Claus Brandis (Pfr.i.R.) (Veranstaltung des Kirchenkreis Moers)
- 29. April** **Geburtstagskaffee der Teilnehmerinnen**
- 13. Mai** „Ich glaube - ja, was eigentlich?“
Versuch das Glaubensbekenntnis zu verstehen
Referent: Prof. Dr. Okko Herlyn (Veranstaltung des Kirchenkreis Moers)
- 04. Juni** „Gehirn trainieren mit Bewegung und Spaß“
Gemeinsame Veranstaltung der Gruppen 60 plus und Frauen-Treff
(Veranstaltung des Kirchenkreis Moers)



Informationen aus dem Kirchenchor

LIEBE LESERINNEN UND LESER.

Das Weihnachtsfest und der Jahreswechsel liegen nun schon ein paar Wochen hinter uns. Trotzdem wünsche ich Ihnen noch ein gesundes und friedvolles Jahr 2025. Nach unseren Auftritten vor und an Weihnachten hatte der Chor probenfreie Zeit bis Mitte Januar. Den ersten Probenabend am 14.01. haben wir gemütlich mit Schmalzbrotten und Wein begonnen. Es gibt ja immer viel zu erzählen, wenn man sich einige Zeit nicht gesehen hat. Aber danach hat der Ernst des Lebens begonnen. Wir haben unsere Notenblätter erhalten, die auf die österliche Zeit ausgerichtet sind. Im Gottesdienst am 2. März wird der Chor die

Messe C-Dur von Robert Jones singen. Sicher ist auch, dass wir Karfreitag um 11.00 Uhr in unserer Kirche singen und am Nachmittag um 15.00 Uhr in Scherpenberg. Unser Programm ist sehr vielversprechend und die Probenarbeit macht, wie immer, viel Spaß. Deshalb noch einmal ein kleiner Hinweis. Wer auch Spaß am Singen hat und ein wenig Zeit erübrigen kann, ist in unsrem Chor herzlich willkommen.

Bis zum nächsten Gemeindebrief wünsche ich Ihnen eine gute Zeit und passen Sie auf sich auf.

Gisela Thonicke

FREUEN SIE SICH AUF...

... Konfirmationen am 14. und 15. Juni in der Hochheider Kirche.

... Kirche kunterbunt am 29. Juni im Haus der Gemeinde.

... unsere Gemeinde auf dem Brunnenfest (Termin steht noch nicht fest).

BERATUNGS- UND HILFSANGEBOTE & SPENDENKONTEN

Grafschafter Diakonie | Diakonisches Werk-Kirchenkreis Moers

Beratungsstelle Homberg

Dr.-Kolb-Str. 21 | 47198 Duisburg

Tel. 02066 9974-0 | Fax 02066 9974-10

Die Grafschafter Diakonie hat die passenden

Angebote für aktuelle Notlagen:

- Offene Sozialberatung
- ambulante Pflege
- Hilfe für Kinder, Jugend und Familie
- Jugendgerichtshilfe
- Schul Sozialarbeit
- Sucht- und Drogenhilfe
- Schuldner - und Insolvenzberatung
- Hilfe für Demenzkranke u. Angehörige

Telefonische Hilfe (kostenfrei und verschwiegen)

- Kummer für Kinder, Jugendliche und Eltern
Tel. 0800-1110333
- Telefonseelsorge
Tel. 0800-1110111
- Frauenhaus Duisburg
Tel. 0203-370073

Hochheider Tasche

Lebensmittelausgabe

Mittwoch von 10:30 bis 12:30 Uhr

47198 Duisburg, Ehrenstr.14

Unser Spendenkonto:

St. Franziskus Duisburg Homberg,

Stichwort "Hochheider Tasche"

Volksbank Niederrhein e.G. IBAN:

DE32 3546 1106 7317 8560 10

Cafe Klamotte

Abgabe von gespendeter Kleidung und Hausrat für einen geringen Preis

Mo-Fr- 9-12 und 15-17:30 Uhr

Moerser Str. 59, 47198 Duisburg

Tel. 02066 5039897

Homberg macht Schule

Ökumenische Schulmaterialkammer Homberg

Ehrenstr. 20, 47198 Homberg

Tel. 02066-4168418

Unser Spendenkonto: Stichwort "Homberg macht Schule", Darlehnskasse Münster eG IBAN: 51 4006 0265 0040 6705 00

Erwachsenenbildung

Neues Evangelisches Forum

Die Mitarbeitenden des Neuen Evangelischen Forums stellen vielfältige Angebote zur Bildung (Kurse, Seminare, Vorträge) und Beratung zur Verfügung in den Bereichen:

- Erwachsenenbildung
- Evangelisches Familienbildungswerk
- Synodale Kinder- und Jugendarbeit

Neues Evangelisches Forum

Mühlenstraße 20

47441 Moers

Tel. 02841 100-135 | Tel. 02841 100 136

Tel. 02841 100 137

Leider können wir aus datenschutzrechtlichen Gründen die Namen auf diesen Seiten nicht online stellen. Sie finden die Namen in der Druck-Ausgabe, die im Gemeindebüro ausliegt.

„DER HERR ERLÖSTE SIE, WEIL ER SIE LIEBTE UND ERBARMEN MIT IHNEN HATTE. ER NAHM SIE AUF UND TRUG SIE ALLEZEIT VON ALTERS HER.“

Jesaja 63,9

Die Gemeinde trauert um

GEORG TSCHENTSCHER

der am 19.10.2024 verstorben ist.

Über viele Jahre hinweg hat Georg Tschentscher als Presbyteriumsmitglied, sowie aktives Gemeindeglied in Männerkreis, Chor, Diakonie und Gottesdienst in unserer Gemeinde gewirkt. Mit seinem Glauben und mit seiner Liebe hat er unsere Gemeinschaft mitgetragen. Wir wissen ihn wie seine Frau Margret geborgen in der liebevollen Hand Gottes, an die er sich immer gehalten hat. Er bleibt als Teil unserer Gemeinde unvergessen.

Ebenso trauert die Gemeinde um

HEINRICH MATTEN

der am 31.12.2024 verstorben ist.

Lange Jahre war er im Presbyterium tätig, u.a. als Finanzkirchmeister. Im Männerkreis lebte er Gemeinschaft, genauso wie im Chor. Die Leidenschaft fürs Singen teile er mit seiner Frau Elfriede, ebenso den eigenen tiefen Glauben. Wir wissen auch diese beiden geborgen in Gottes Frieden und seiner Liebe, die Jesus Christus uns gezeigt hat und von der uns nichts trennen kann.

WIR SIND FÜR SIE DA.

Gemeindebüro

Kirchstr. 105 , 47198 Duisburg

Birgit Marinello

Telefon 02066-30609

E-Mail essenberg-hochheide@ekir.de

Öffnungszeiten

Montag 09:00 - 12:00 Uhr

Dienstag 09:00 - 13:00 Uhr

Mittwoch 10:00 - 13:00 Uhr

Donnerstag 09:00 - 13:00 Uhr

Küsterei

Gemeindehaus

Kirchstr. 109, 47198 Duisburg

Sigrid Glock

Telefon 02066 4689442

Mobil 01575 4109170

Haus der Gemeinde

Wilhelmstr. 55, 47198 Duisburg

Viviana Trullu

Telefon 02066 12181

Mobil 0160 90144858

E-Mail viviana.trullu@ekir.de

Jugendbereich

Kreuzstr. 13, 47198 Duisburg

Konrad Donaubauer

Telefon 02066 35625

Mobil 01575 4109172

E-Mail haus45@gmx.net

Kirchenmusik

Kantorin

Dorothee Kruchen-Berns

Telefon 02066 34670

Organistin

Olga Rivinius

Telefon 02041 52954

E-Mail olga.rivinius@outlook.com

Familienbereich

Wilhelmstr. 55, 47198 Duisburg

Martina Oertel

Telefon 02066 7467

Mobil 0160 97936003

E-Mail martina.oertel@ekir.de

Ev. Kindergarten

Kreuzstr. 13, 47198 Duisburg

Ingrid Winsberg

Telefon 02066-31431

E-Mail kita.hochheide@neukirchener.de

Konto

Die neue Kontoverbindung für die

Kirchengemeinde Duisburg-Homberg

Kirchenkreis Moers

KD Bank Dortmund

IBAN: DE 47 3506 0190 8803 1033 06

WIR SIND FÜR SIE DA.

Pfarrer Matthias Immer

Kirchstr. 105, 47198 Duisburg

Telefon 02066 467032

Mobil 01516 7634966

E-Mail matthias.immer@ekir.de

Pfarrerinnen Doris Kroniger

Kirchstr. 105, 47198 Duisburg

Telefon 02066 4699020

Mobil 0157 54109171

E-Mail doris.kroniger@ekir.de

Pfarrer Andreas Klumb

Schulstr. 5, 47199 Duisburg

Telefon 02841 1732435

Mobil

E-Mail pfarrer@ev-kirche-baerl.de

Prädikantin Martina Oertel

Wilhelmstr. 55, 47198 Duisburg

Telefon 02066 7467

Mobil 0160 97936003

E-Mail martina.oertel@ekir.de

Pfarrerinnen Natascha Klose

Wilhelmstr. 55, 47198 Duisburg

Telefon

Mobil 017107535397

E-Mail natascha.klose@ekir.de

Jugendleiter Konrad Donaubauer

Kreuzstr. 13, 47198 Duisburg

Telefon 02066 35625

Mobil 01575 4109172

E-Mail haus45@gmx.net

Dörthe Baumann-Krebs,

Vorsitzende des Bevollmächtigtenausschuss

Mobil 01575 4109173



ANZEIGEN

FRIEDHOF DER BEGEGNUNG

**DIE LETZTE RUHE
- NEU GEDACHT**



FÜHRUNG NACH FEIERABEND

-Spontan und ohne Anmeldung-
Dauer ca. 30 min.

IMMER DONNERSTAG 16-20.00 UHR
Führung durch das Kolumbarium und den Garten
-Fragen und Antworten bei Getränken & Snacks-

OFFEN FÜR ALLE:

Di+Do: 11-20.00 Uhr | Mi, Fr, Sa, So: 11-16.00 Uhr

Rheinstr. 16

47198 DU-Homburg

Tel: 02066 - 4690 179

E-Mail: info@kolumbarium-rheinkirche.de



**FREIES
KOLUMBARIUM
RHEINKIRCHE**